



MITTEILUNGSBLATT URSPRINGEN

Nr. 01/2015



23.01.2015

DIENSTSTUNDEN IN DER GEMEINDEKANZLEI

Dienstag 11.00 – 12.00 Uhr

18.30 – 19.30 Uhr

Donnerstag 18.30 – 19.30 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

Samstag 09.00 – 11.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN Bauschuttdeponie

Ab Dezember nur nach Absprache geöffnet.

Handy-Nr. des Bürgermeisters: **0151/15843156**

Wasserversorgung – Störungsnummer: **0800 49 59 69 7**

31.01.2015	FASCHINGS-ABEND MIT „THE JETS“ – TSV URSPRINGEN
07.02.2015	JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG – MGV „LIEDERKRANZ“
10.02.2015	TREFF-60-PLUS – FASCHING HELAU
12.02.2015	BAUAMTSSPRECHTAG IN DER VG
13.02.2015	ABFUHR DER DSD-SÄCKE
<u>13.02.2015</u>	<u>ANNAHMESCHLUSS DES NÄCHSTEN AMTSBLATTES</u>
14.02.2015	ÖSCHPRINGER FASENACHTSTANZ - FFB
15.02.2015	FÄLLIGKEIT: GRUND-UND GEWERBESTEUER, VERBRAUCHSGEBÜHREN
16.02.2015	KINDERFASCHING AM ROSENMONTAG
17.02.2015	ÖSCHPRINGER NARRENTREIBEN
19.02.2015	LEERUNG DER PAPIERTONNE
20.02.2015	GENERALVERSAMMLUNG – TSV URSPRINGEN
20.02.2015	ERSCHEINEN DES NÄCHSTEN AMTSBLATTES
22.02.2015	JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG - MVU
27.02.2015	EINLADUNG ZUR JAGDGENOSSENSCHAFTSVERSAMMLUNG
28.02.2015	GENERALVERSAMMLUNG – RV EDELWEIß
23.03.2015	SPRECHTAG DER DT. RENTENVERSICHERUNG IN DER VG

GEMEINDEINFORMATIONEN

Aus dem Gemeinderat

Aus der Sitzung vom 18.12.2014:

1. Beratung und Beschlussfassung der Satzung über die Benutzung des Friedhofs und der Bestattungseinrichtungen (Friedhofsatzung)

Den Gemeinderäten ist vorab die Friedhofsatzung zugeschickt worden. Aufgrund eines Musters des Bayerischen Gemeindetages wurde die Satzung ausgearbeitet. Die Grabnutzungsgebühren wurden erhöht und auf eine Friedhofunterhaltungsgebühr verzichtet, die bisher einzeln abgerechnet werden musste.

Die Gemeinderäte haben sich vorab in die Satzung eingearbeitet und somit wurden nur die Punkte angesprochen, die sich verändert haben.

§ 6: Aus haftungsrechtlicher Sicht ist es empfehlenswert, Öffnungszeiten festzulegen. Die Gemeinde ist verpflichtet während der Öffnungszeiten der Verkehrssicherungspflicht nachzukommen. Außerhalb der Satzung sollte der Gemeinderat Öffnungszeiten festlegen, getrennt für Sommer und Winter.

Der Gemeinderat ist sich einig, dass die Schilder an den Friedhofseingängen erneuert werden müssen. In diesem Zuge werden auch Schilder für die Öffnungszeiten aufgehängt.

§ 7 Abs 2 regelt, dass Kinder unter 10 Jahren das Betreten des Friedhofes nur in Begleitung Erwachsener gestattet ist. Hierzu haben manche Gemeinderäte Bedenken, da der Friedhof auch als Schulweg genutzt wird. Nach einer Diskussion wird vereinbart Abs. 2 zu ergänzen, dass Schulkinder den Friedhof weiterhin als Abkürzung für den Schulweg benutzen dürfen.

Bei § 10 wurden die Urnengrabstätten und anonyme Urnengrabstätten aufgenommen. Herr Fuchs erläutert dem Gemeinderat, warum eine Fläche für anonyme Urnengräber benötigt wird. Damit ist der Gemeinderat einverstanden.

Herr Fuchs fragt wie es sich in der Realität mit der Größe der Grabsteine verhält. Da es in Urspringen keine Probleme mit der Grabsteingröße gibt, bleibt der §18 wie vorgeschlagen.

§ 18: Über Voll- und Teilabdeckungen der Gräber wurde gesprochen. Da es aber im Urspringer Friedhof keine Probleme mit Vollabdeckung gibt könnten diese beibehalten werden.

Bei § 20 Abs 1 schlägt Herr Fuchs vor, die Technische Anleitung der Deutschen Naturstein Akademie e.V. (DENAK) anzuwenden.

einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat Urspringen hat vollinhaltlich Kenntnis vom vorliegenden Entwurf der Friedhofsatzung und stimmt der Friedhofsatzung mit den besprochenen Änderungen zu. Die Satzung tritt ab 01.01.2015 in Kraft.

2. Beratung und Beschlussfassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung ihrer Bestattungseinrichtungen (Friedhofsgebührensatzung)

Der Entwurf der neuen Friedhofsgebührensatzung wird im Gemeinderat besprochen. Dem Gemeinderat liegt der Entwurf vor. Die Gemeinderäte konnten sich vorab informieren.

einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat Urspringen hat vollinhaltlich Kenntnis vom vorliegenden Entwurf der Friedhofsgebührensatzung und stimmt der Friedhofsgebührensatzung wie vorgetragen zu. Die Satzung tritt ab 01.01.2015 in Kraft.

3. Beratung und Beschlussfassung über die Modernisierung der Straßenbeleuchtung

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist der Kommunkundenbetreuer vom Bayernwerk, Herr Schneider, anwesend, der von Bürgermeister Volker Hemrich begrüßt wird.

Laut der EU-Ökodesign-Richtlinie dürfen ab April 2015 keine Leuchtmittel für Quecksilberdampf-Hochdrucklampen (HME) mehr in den Handel gelangen. Deshalb ist eine Umrüstung dieser Lampen notwendig. In Urspringen sind noch 23 HME-Leuchten vorhanden.

Den Gemeinderäten wurde mit der Einladung ein Straßenbeleuchtungsplan zugeschickt. In zwei Bereichen von Urspringen gibt es Quecksilberdampfleuchten.

Abschnitt 1: 5 HME Kofferleuchten:

3 Stück in der Castellstraße mit jeweils 6 m Alumast

1 Stück in der Hellstraße mit 6 m Alumast

1 Stück in der Rosenstraße mit 8 m Alumast

Diese Umrüstung ist sinnvoll bei Verkabelungs- oder Straßenbaumaßnahmen.

Abschnitt 2: 18 HME-Pilzleuchten:

5 Stück im Ahornweg mit 5 m Alumast

9 Stück im Ahornweg mit 6 m Alumast

2 Stück im Lindenweg mit 6 m Alumast

1 Stück in der Sonnenstraße mit 5 m Alumast

1 Stück im Ulmenweg mit 5 m Alumast

Diese Umrüstung ist sinnvoll auf energieeffiziente LED-Leuchten:

Zur Erneuerung schlägt Herr Schneider vom Bayernwerk LED-Leuchten auf vorhandenem Aluminiummast (7x5 m bzw. 11 x 6 m) vor:

- Philips Mini Iridium gen 3 LED
- 17 W Systemleistung
- Lichtstrom 2.029 lm
- Lichtfarbe 4.000 k (neutralweiß)
- Dimmprofil 1:00 – 5:00 Uhr 50 %
- blendungsreduziert
- hohe Nutzlebensdauer

Investition 18 LED-Leuchten: ca. 8.600 €

Einsparung Energie/CO²-Ausstoß:

ca. 5.600 kWh pro Jahr

ca. 2,9 t pro Jahr

Einsparung Energiekosten:

ca. 1.400,- € pro Jahr

Amortisation: ca. 6 Jahre

Vorteile von LED-Leuchten:

- Lebensdauer >= 50.000 h
- keine Einbrennzeit
- gute Farbwiedergabe
- verschiedene Lichtfarben
- insektenfreundliches Licht
- energieeffizientes Licht
- dimmbar

Herr Schneider schlägt vor im Jahr 2015 die Leuchten auszutauschen, umso früher rechnet sich die Umrüstung. Die Umrüstung wirkt sich auch auf den Wartungsvertrag aus, da die Leuchten eine längere Lebensdauer haben

und beim turnusmäßigen Leuchtmittelwechsel nur alle 10 Jahre ausgetauscht werden.

Herr Schneider beantwortet die Fragen der Gemeinderäte. Einen Zuschuss gibt es nicht mehr. Durch die Umrüstung der 18 Brennstellen auf LED wird eine Verbesserung der Beleuchtung der Straßen und Gehwege erzielt.

Nachdem es keine Fragen der Gemeinderäte mehr gab, trägt Bürgermeister Hemrich den Beschlussvorschlag vor.

Ein Mitglied des Gemeinderates möchte den Beschluss im Nichtöffentlichen Teil behandeln lassen und stellt hierfür einen Antrag.

Beschluss:

Die Beschlussfassung über die Modernisierung der Straßenbeleuchtung wird nach einer Beratung im Nichtöffentlichen Teil gefasst.

Abstimmungsergebnis: 4 JA 7 Nein

Die Verschiebung wurde abgelehnt, deshalb wurde folgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

Die Gemeinde Urspringen wird 2015 die 18 Quecksilberdampfleuchten wie in Abschnitt 2 besprochen auf LED-Leuchten laut Angebot vom Bayernwerk für 8.600,- € austauschen lassen. Der Bürgermeister wird ermächtigt den Vertrag mit dem Bayernwerk zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis: 10 JA 1 Nein

Bevor die Tagesordnung fortgeführt wird bittet Bürgermeister Volker Hemrich Herrn Thomas Merkle um die Vorstellung der Organisation „Helfer vor Ort“:

Der „HvO Fränkische Platte“ kommt in dem rund 7000 Einwohner umfassenden Gebiet zwischen den Orten Ansbach, Waldzell, Steinfeld, Hausen, Stadelhofen, Urspringen, Duttonbrunn und den Erlenbacher Höfen zum Einsatz. Die Ersthelfer sind mit einem Smart unterwegs, ausgestattet mit einem Notfallrucksack mit Sauerstoff, Verbandmaterial, Warnwesten, Helmen, Feuerlöschern einem Defibrillator.

Die HvO können oft schneller vor Ort sein als der Rettungswagen und werden mit den Not-

ruf 112 durch die Integrierte Leitstelle in Würzburg mit alarmiert. Die ehrenamtlichen BRK-Mitarbeiter sind speziell für die Einsätze ausgebildet und erfahren im Rettungsdienst. Sie leisten vor Ort die Erstversorgung und melden die Schwere der Verletzung an die Leitstelle, damit unter Umständen weitere Rettungskräfte nachalarmiert werden können. Sie weisen den Rettungsdienst in die Örtlichkeit und den Notfall ein und arbeiten eng zusammen mit dem Notarzt, den Mitgliedern des Rettungsdienstes, Feuerwehr und Polizei. Die Ersthelfer des HvO „Fränkische Platte“ leisten ehrenamtlichen Dienst. Die Einsätze des HvO sind kostenlos, sie gehören nicht zur gesetzlichen Rettungskette, sondern werden als Ergänzung eingesetzt um die Zeit zwischen eintreten des Notfalls und der ersten medizinischen Versorgung zu verkürzen.

Thomas Merkle stellt die Gruppierung dem Gemeinderat per Power-Point –Präsentation vor.

Der Gemeinderat begrüßt das soziale Engagement und dankt den ehrenamtlichen Helfern für die Bereitschaft die Freizeit zu opfern um Anderen zu helfen.

Bürgermeister Volker Hemrich bedankt sich bei Herrn Merkle für den Vortrag. Der Gemeinderat wird in einer der nächsten Sitzungen darauf zurückkommen.

4. Erneute Beratung und Beschlussfassung über die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Roden (Windkraftanlagen).

5. Änderung Flächennutzungsplan Roden; Sachlicher Teilflächennutzungsplan „Windkraftanlagen“

Erneute öffentliche Auslegung und Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange

Gesetz zur Änderung der Bayerischen Bauordnung
Lageplan mit Kennzeichnung 1500 m, 2000 m und Konzentrationsfläche liegt den Gemeinderäten vor.

Die Gemeinde Urspringen wurde von der Gemeinde Roden als Nachbargemeinde am Verfahren beteiligt und um Stellungnahme gebeten (Firstverlängerung bis 31.12.2014):

Zwischenzeitlich ist zum 17.11.2014 das Gesetz zur Änderung der Bayerischen Bauordnung(10-H) in Kraft getreten.

Im beiliegenden Lageplan wird deutlich, dass sich ca. 1/3 der geplanten Konzentrationszone näher als 1500 m zur Wohnbebauung befindet.

Die Verwaltung schlägt zwei Fassungen vor:

Beschluss:

Die Gemeinde Urspringen nimmt die Planung der Gemeinde Roden zur 5. Änderung des Flächennutzungsplan Roden; Sachlicher Teilflächennutzungsplan „Windkraftanlagen“ i.d. F. vom 22.07.2014 zur Kenntnis und stimmt dieser zu.

Abstimmungsergebnis: 1 JA 10 Nein

Beschluss:

Die Gemeinde Urspringen nimmt die Planung der Gemeinde Roden zur 5. Änderung des Flächennutzungsplan Roden; Sachlicher Teilflächennutzungsplan „Windkraftanlagen“ i.d. F. vom 22.07.2014 zur Kenntnis und lehnt diese ab. Die Gemeinde Urspringen besteht auf einen Mindestabstand von mindestens dem 10-fachen der möglichen Höhe (§ 1 Nr. 2. Buchst. b) des Gesetzes zur Änderung der Bayerischen Bauordnung vom 17.11.2014).

Abstimmungsergebnis: 10 JA 1 Nein

5. Informationen vom Bürgermeister, öffentlich:

- Sachstand Breitbandausbau
Der Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für Investitionsmaßnahmen zum Aufbau eines Hochgeschwindigkeitsnetzes wurde am 01.12.2014 an die Regierung von Unterfranken weitergeleitet. Der Antrag beinhaltet den Zeitrahmen, die Investitionskosten, den Finanzierungsplan und den Mittelbedarf nach Haushaltsjahren.

- Sachstand Schulverbandsitzung Mittelschule
Derzeit werden für den geplanten Erweiterungsbau an der Mittelschule Marktheidenfeld mehrere mögliche Standorte diskutiert. In diesem geplanten Erweiterungsbau sollen v. a. die erforderlichen und fehlenden

Räumlichkeiten für den Ganztagsbetrieb geschaffen werden. Vom Schulverband und der Schulleitung wurde in der Sitzung am 06.11.2014 der Standort 1 (oberhalb der Schule im Pausenhofbereich) favorisiert. Die Planunterlagen werden den Gemeinderäten durchgereicht.

- Begehung Bauausschuss
Mittlerweile fanden zwei Begehungen des Bauausschusses statt. Im Altort wurden die einzelnen Schäden aufgenommen und teilweise bildlich festgehalten. Im Haushalt 2015 muss Geld für die Sanierung der Straßen im Altort eingestellt werden. Priorität hat der Bereich, in dem die 1000-Jahr-Feierlichkeiten stattfinden sollen. Demnächst müsste zusammen mit der Planung der AG 1000 Jahre der Bereich festgelegt und ausgeschrieben werden. Damit im Frühjahr mit der Sanierung begonnen werden kann.

Während der Begehung mit dem Bauausschuss wurden die eventuellen Standorte für die innerörtliche Beschilderung angesprochen. Hierzu sollte allerdings noch Rat von der Beschilderungsfirma eingeholt werden.

Für ein Mitglied des Gemeinderates ist der Termin Freitag nachmittags berufsbedingt ungünstig. Er bittet darum die künftigen Sitzungen des Bauausschusses auf Samstag zu legen.

Weiterhin bittet ein Mitglied des Gemeinderates den Bauausschuss sich den Bachlauf anzuschauen. Hier sei auch Handlungsbedarf. Bürgermeister Volker Hemrich bedankt sich bei dem unbekanntem Helfer, der vor Kurzen Richtung Felsenkeller die Pflanzen entfernt hat. Es wird von einem Mitglied des Gemeinderates vorgeschlagen die Weiden zu entfernen. Dadurch könne der Bach auch besser gereinigt werden.

Bürgermeister Volker Hemrich schlägt vor mit den Gemeindearbeitern die notwendigen Maßnahmen zu besprechen und die Pflanzen zu entfernen.

Ein Mitglied des Gemeinderates bittet den Bauausschuss sich die neu errichtete Gabbionenmauer auf der Flurnummer 2219/15 anzusehen, weil hier die Meinung

besteht, dass diese Errichtung die Sichtverhältnisse an dieser Kreuzung beeinträchtigt.

- ILE

Am 04.12.2014 wurde offiziell der Verein „Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld“ gegründet.

- Flächenmanagement Datenbank
Januar/ Februar 2014 soll in Verbindung mit der Vereinsgründung „Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld“ eine Erhebung zum Flächenmanagement Datenbank ermittelt werden.

- Gemeinschaftsversammlung
Am 08. Dezember 2014 fand eine Sitzung der Gemeinschaftsversammlung in Karbach statt. Die VG-Umlage steige von 106,39 auf 110,-- € pro Einwohner.

- Mehlenweg – Ausfahrt Steinfeld
Straße
Bürgermeister Volker Hemrich hat mit Herrn Pülz vom Landkreisbauhof telefoniert. So wie sich derzeit die Situation darstellt ist dies von Seiten des Bauhofs des Landkreises akzeptabel. Die Kurve vom Mehlenweg wurde in Richtung Steinfeld ausgerundet. Dadurch kann jetzt besser in die Steinfeld Straße in Richtung Steinfeld abgelenkt werden. Eine Pflasterrinne an der Einmündung zum Grillplatz wird von Seiten des Bauhofs des Landkreis Main-Spessart bis auf weiteres nicht erstellt.

- MSP-Link

Die 2. Bürgermeisterin nahm an einer Veranstaltung am 25.11.2014 teil. Im Januar wird ein Verein MSP-Link gegründet. Die Unterlagen werden den Gemeinderäten zugeschickt. Wenn die Gemeinde Urspringen dem Verein beitreten möchte, kann sie das noch.

- Schlossparkhalle

Baubeginn für die Entfernung der Wurzelstöcke ist in den nächsten Tagen und wird innerhalb einer Woche beendet sein.

Ein Mitglied des Gemeinderates rät zu beachten, dass Asphaltierungsarbeiten nicht unter 10 Grad gemacht werden sollten. In der Frankenstraße waren die Tem-

peraturen schon kritisch. Er rät das Thermometer im Auge zu halten.

Bürgermeister Volker Hemrich wird sich mit BRS in Verbindung setzen und darauf hinweisen.

- Wassergruppensitzung

Im Auftrag von Herrn Franz dem Geschäftsführer der Urspringer Gruppe teilt der Vorsitzende mit, dass die nächste Wassergruppensitzung am 22.12.2014 in Stadelhofen stattfindet. Schriftliche Einladung erfolgt noch.

- Hundebesitzer

Das Schreiben für die Hundebesitzer ist noch in Bearbeitung.

- Billingshäuser Straße/Karbacher Straße
Die Arbeiten an der Billingshäuser - und Karbacher Straße sind abgenommen. Die Nachbesserungsarbeiten sind beendet. Die Mulde in der Billingshäuser Straße wurde ausgebessert. Eine Verbreiterung der Ausfahrt in diesem Bereich ist wegen dem Wasserdurchlauf nicht möglich. Bezüglich des Geländers wird noch überlegt, was gemacht werden kann.

- Ratsinformationssystem

Die Gemeinde Hafenlohr und Roden haben als erste das neue Ratsinformationssystem getestet. Jetzt sind die Gemeinden Urspringen, Birkenfeld und Bischbrunn an der Reihe. Am 23.12.2014 findet eine erste Einweisung in der Verwaltungsgemeinschaft statt.

- Straßeneinlauf

In der Quellenstraße beim Anwesen Sendelbach/Pemsel wurde kurzfristig ein Straßeneinlauf in Zusammenarbeit mit der Familie Sendelbach/Pemsel hergestellt. Die Asphaltierungsarbeiten übernimmt die Familie. Der Gemeinde sind Kosten in Höhe von 2.135,-- € entstanden.

Der Gemeinderat ist damit einverstanden.

- Bauhof

Für den Bauhof müsste ein neuer Akkukombihammer angeschafft werden. Die Gemeindearbeiter haben mehrere Angebote eingeholt. Der billigste Anbieter ist die Firma Gebhard mit 469,-- € zuzüglich MWSt.

- Gemeindeganzlei

Für das Rathaus wird ein Aktenvernichter benötigt. Es wurden drei Angebote eingeholt. Der billigste Anbieter ist die Firma Albert aus Marktheidenfeld mit 269,-- € zuzüglich MWST.

- Feuerwehr

Die Feuerwehr hat zusammen mit dem KBI eine Bedarfsermittlung erstellt. Das Geld ist im Haushalt bereit gestellt. Nach der Ausschreibung ergeben sich für 6 HRT ohne Repeater-Funktion, 1 HRT mit Repeater-Funktion und 2 MRT ohne Repeater-/Gatewayfunktion für die Fahrzeuge ohne Einbau Kosten für alle zwischen 1000,-- und 1.200,-- €. Die Kostenschätzung war das Doppelte deshalb will Bürgermeister Hemrich mit KBI abklären noch ein 1 HRT ohne Repeater mehr angeschafft werden sollte.

Bis zur 3. KW müssen die Bestellungen abgegeben werden.

Der Gemeinderat ist damit einverstanden.

- Klärung ob Mitglieder des Gemeinderates bei der Genehmigung der Niederschrift mitstimmen müssen, wenn sie an der Sitzung nicht teilgenommen haben.

Der Geschäftsführer der Verwaltungsgemeinschaft Herr Fuchs teilt mit, nach Rücksprache mit dem Bayerischen Gemeindetag gibt es vom Verbot der Stimmenthaltung (Art. 48 Abs 1 Satz 2 GO) keine Ausnahmen. Das heißt: „ Alle anwesenden Gemeinderatsmitglieder müssen abstimmen. Eine Stimmenthaltung ist nicht möglich. (Auch nicht, wenn eine persönliche Beteiligung gegeben war.)

6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

a) Abstimmungswunsch

Ein Mitglied des Gemeinderates äußert den Wunsch bei künftigen Vorträgen von Referendaren die Abstimmung auf einen späteren Punkt der Sitzung zu verlegen. Dadurch bekommt der Gemeinderat die Möglichkeit ohne die Anwesenheit des Referendars über das Angebot zu diskutieren.

b) AG 1000 Jahre

Der Arbeitskreis hat für die 1000-Jahr-Feier im kommenden Jahr eine Dorffahne aufgelegt die bestellt werden kann. Die Information wurde bereits in den Geschäften im Dorf ausgehängt und soll noch in den Informationskästen der Gemeinde veröffentlicht werden.

Unstimmigkeiten gab es zu dem Angebot einer Münzprägung zur 1000-Jahr-Feier.

c) Kirche

Ein Mitglied des Gemeinderates fragt nach der Möglichkeit, wie in anderen Ortschaft auch, die Dorfkirche nachts anzustrahlen. Dazu müsste erst bei der Katholischen Pfarrgemeinde als Besitzer der Kirche angefragt werden. Falls ein Einverständnis gegeben wird, sollte erst durch Probeanstrahlungen die beste Darstellung herausgefunden werden.

Die Verwaltung wird gebeten die Katholische Kirchenstiftung anzuschreiben und anzufragen ob sie mit einer Bestrahlung der Urspringer Kirche einverstanden sind.

7. Genehmigung der Niederschrift vom 13. November 2014

Die Niederschrift vom 13. November 2014 ist einstimmig genehmigt.

Öffentliche Bekanntmachung von Gemeinderatssitzungen

Ort, Zeit und Tagesordnung öffentlicher Gemeinderatssitzungen werden durch Aushang an den gemeindlichen Bekanntmachungstafeln am Rathaus und an der Bushaltestelle bekannt gemacht.

Fundsache

In der Gemeinde wurde ein Schlüsselbund mit Autoschlüssel abgegeben.
Kann während der Dienststunden abgeholt werden

DSD-Sack-Abfuhr

Die nächste Abfuhr der DSD-Säcke findet für unsere Gemeinde am

Donnerstag, 13.02.2015

statt.

Leerung der blauen Papiertonne

Die nächste Abfuhr der blauen Papiertonne findet für unsere Gemeinde am

Mittwoch, 19.02.2015

statt.

Sprechtag des Bauamtes

Der nächste Bauamtssprechtag findet am

**Donnerstag, 12.02.2015
in der Zeit von 09.30 – 11.30 Uhr**

in der Verwaltungsgemeinschaft statt.

Erscheinen des nächsten Amts- und Mitteilungsblattes

Das nächste Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Urspringen erscheint in der **8. Kalenderwoche 2015**.

Gewünschte Veröffentlichungen sind bis **spätestens 13.02.2015** bei der Gemeinde Urspringen oder der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Frau Väth, E-Mail: amtsblatt.urspringen@vgem-marktheidenfeld.de, abzugeben.

Fälligkeit der vierteljährlichen Rate der Grund- und Gewerbesteuer

Am **15.02 2015** sind Grund- und Gewerbesteuer zur Zahlung fällig.

Sofern der Verwaltungsgemeinschaft ein Abbuchungsauftrag vorliegt, wird der fällige Betrag zum Fälligkeitstermin durch Lastschrift eingezogen. Barzahler werden gebeten, den fälligen Betrag rechtzeitig einzuzahlen.

Fälligkeit der Verbrauchsgebühren

Am **15.02.2015** sind die Abschläge für die Wasser- und Kanalgebühren zur Zahlung fällig.

Sofern der Verwaltungsgemeinschaft ein Abbuchungsauftrag vorliegt, wird der fällige Betrag zum Fälligkeitstermin durch Lastschrift eingezogen. Barzahler werden gebeten, den fälligen Betrag auf ein Konto der Gemeinde Urspringen zu überweisen.

Konten der Gemeinde Urspringen:

Raiffeisenbank Main-Spessart:

BLZ 790 691 50 Kto. 7 120 567

IBAN: DE53 7906 9150 0007 1205 67;

BIC: GENODEF1GEM

Sparkasse Mainfranken Würzburg:

BLZ 790 500 00 Kto. 240 250 258

IBAN: DE09 7905 0000 0240 2502 58;

BIC: BYLADEM1SWU

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte in der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21 einen Auskunfts- und Beratungsservice an.

Der nächste Rentensprechtag findet statt am

**Montag, den 23.03.2015
von 8.30 Uhr - 12.00 Uhr und
von 13.00 Uhr – 15.30 Uhr.**

Termine können vormittags telefonisch unter 09391/6007-23 mit Angabe der Versicherungsnummer vereinbart werden.

Zur Beratung ist ein Personalausweis mitzubringen. Auskunft für eine andere Person kann nur durch Vorlage einer Vollmacht erteilt werden.

Öffentliche Grundsteuerfestsetzung

Hiermit wird nach § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) durch öffentl. Bekanntmachung die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2015 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt. Sollte jedoch ein neuer schriftlicher Grundsteuerbescheid erteilt werden, so ist dieser maßgebend.

Die Grundsteuerbeträge sind auch weiterhin an den angegebenen Fälligkeitstagen zu entrichten. Anstelle der viertel- oder halbjährlichen Fälligkeiten kann mit der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld vereinbart werden, dass der gesamte Jahresbeitrag jeweils zum 1. Juli fällig ist.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats entweder Widerspruch eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben (siehe 2.) werden.

1. Wenn Widerspruch eingelegt wird:

Der Widerspruch ist schriftlich (ein einfaches E-Mail ohne elektronische Signatur entspricht nicht der Schriftform) oder zur Niederschrift bei der Gemeinde oder bei der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstraße 21, 97828 Marktheidenfeld, einzulegen.

Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage bei dem Bayer. Verwaltungsgericht Würzburg, Burkarderstraße 26, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruches erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Gemeinde) und den Streitgegenstand bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird:

Die Klage ist bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Würzburg, Burkarderstraße 26, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Gemeinde) und den Streitgegenstand bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung des Widerspruches hat keine aufschiebende Wirkung. Die Vollziehung des geforderten Beitrages wird dadurch nicht beeinflusst (§ 80 Abs. 2 Nr. 1 VwGO). Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 (GVBl S. 390) wurde im Bereich des Kommunalabgabengesetzes ein fakultatives Widerspruchsverfahren eingeführt, das eine Wahlmöglichkeit eröffnet zwischen Widerspruchseinlegung und unmittelbarer Klageerhebung.

Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

Gemeinde Urspringen

Volker Hemrich
1. Bürgermeister

SONSTIGE INFORMATIONEN

Caritassprechstunden in Marktheidenfeld für das 1. Quartal 2015 bei der Sozialstation St. Elisabeth, Montfort-Str. 5

Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:

Montag, 09.02.2015

Montag, 09.03.2015

von 13.00 – 15.00 Uhr

Terminvereinbarung: Tel. 09352/84 31 19
Beratung durch Frau Smutny vom Caritasverband für den Landkreis MSP, Lohr

Sucht- und Drogenberatung:

wöchentlich dienstags

Terminvereinbarung: 09352/84 31 21
Psychosoziale Beratungsstelle für Sucht- und Drogenprobleme, 97816 Lohr.

Beratung durch Herrn Stein

Ehrenamtliche Seniorenberatung

Terminvereinbarung für Hausbesuche bitte unter der u. a. Telefonnummer.

Beratung durch ehrenamtliche Mitarbeiter des Caritasverbandes für den Landkreis Main-Spessart und des Kath. Senioren-Forums 97816 Lohr, Telefon: 09352/8431-00

.....
Suche eine Wohnung in Urspringen oder Ansbach zu mieten!

Industriemechaniker in fester Anstellung sucht eine 2 oder 3 Zimmer Wohnung in Ansbach oder Urspringen zu mieten.

Garage wäre klasse!

Bitte alles anbieten!!!

Ich freue mich auf ihren Anruf oder auf eine SMS oder WhatsApp Tel. 0175 8627073
Festnetz: 09391 9088672

2-Zimmer-Wohnung in Urspringen frei ab 1.2.2015 (neu renoviert in 2013) mit neuer EBK.

Wenn gewünscht auch möbliert zu vermieten.
Kontakt unter 09396-2166

Veranstaltungskalender der Gemeinde Urspringen 2015

Januar

Sa	24.01.2015	Geburtstagsfeier	Privat	Schlossparkhalle Anbau
Sa	24.01.2015	Jahreshauptversammlung	FFW	Feuerwehrhaus
Fr	30.01.2015	Ewige Anbetung	Kath. Kirchenstiftung	Kirche
Sa	31.01.2015	Faschingsbeatabend	TSV	Schlossparkhalle

Februar

Sa	07.02.2015	Jahreshauptversammlung 19.30 Uhr	MGV	Pfarrheim
Di	10.02.2015	60-Plus	60-Plus	Pfarrheim
Sa	14.02.2015	Faschingstanz mit „Rumpelstilzchen“	FFB	Schlossparkhalle
Mo	16.02.2015	Kinderfasching	Kindergarten	Schlossparkhalle
Di	17.02.2015	Faschingszug mit Faschingsausklang	TSV	Dorfstraßen u. Sportheim
Fr	20.02.2015	Generalversammlung	TSV	Sportheim
So	22.02.2015	Generalversammlung	MVU	Musikheim
Sa	28.02.2015	Generalversammlung	RVE	Krone

März

Fr	06.03.2015 ?	Privatfeier	Privat	Bar Schlossparkhalle
Sa/So	07. u. 08.03.2015	Kleiderbasar	Kindergarten	Schlossparkhalle
Di	10.03.2015	60-Plus	60-Plus	Pfarrheim
Fr	13.03.2015	Kreisjugendvollversammlung	FFW	Schlossparkhalle
Fr	13.03.2015	Offenes Singen	FFB	Roswithas Hütte
Sa	21.03.2015	Michel Müller	FFW/1000-Jahr-Feier e.V.	Schlossparkhalle
Di	24.03.2015	Blutspende	Rot-Kreuz-Gruppe	Schule
Sa	28.03.2015	Privatfeier	Privat	Anbau Schlossparkhalle

April

So	12.04.2015	Weißer Sonntag	Kath. Kirchenstiftung	Kirche
Di	14.04.2015	60-Plus	60-Plus	Pfarrheim
Sa	18.04.2015	30. Tanzabend	FFB	Schlossparkhalle
Do	30.04.2015	Maibaumaufstellung	FFW	Dorfplatz u. Schlossparkhalle

Mai

Fr	01.05.2015	Rad- und Wandertag	TSV	Sportheim
Sa	02.05.2015	Privatfeier	Privat	Schlossparkhalle Anbau
Fr. oder Sa.	08.05.2015 ??	Privatfeier	Privat	Schlossparkhalle
So	10.05.2015	Muttertagsessen	TSV	Sportheim
Di	12.05.2015	60-Plus	60-Plus	Pfarrheim
Do	14.05.2015	Vatertagspicknick (Christi Himmelfahrt)	MGV	Schlossparkhalle
Sa-Mo	16.-18.05.2015	140 Jahre FFW-Urspringen	FFW	Schlossparkhalle
Fr	22.05.2015	Privatfeier	Privat	Schlossparkhalle
Mo	25.05.2015	Fußwallfahrt nach Maria Buchen	Kath. Kirchenstiftung	ab Kirche
Di	26.05.2015	Blutspende	Rot-Kreuz-Gruppe	Schule
Sa	30.05.2015	Polterabend	Privat	Schlossparkhalle

Juni

Di	09.06.2015	60-Plus	60-Plus	Pfarrheim
So	21.06.2015	Unterfränkisches Volksmusikfest	FFB	Schlossparkhalle und weitere Bühnen im Altort

Juli

Sa	11.07.2015	Privatfeier	Privat	Schlossparkhalle
Di	14.07.2015	60-Plus	60-Plus	Pfarrheim
So	19.07.2015	Aktionstag Getreideernte	1000-Jahr-Feier e. V.	
Fr	31.07.2015	Kirchenpatrozinium und evtl. Pfarrfest	Kath. Kirchenstiftung	Kirche, Pfarrhof u. Pfarrheim
		Aufbau für das Dorffest		

August

Sa/So	01. u.02.08.2015	1000-Jahr-Feier		
Mo	03.08.2015	Abbau Dorffest		
So	16.08.2015	Sternritt	Christine Kaufmann	Grünfelder Siedlung

September

Di	29.09.2015	Blutspende	Rot-Kreuz-Gruppe	Schule
So	13.09.2015	Sternwallfahrt zur „Kapelle am Grund“	Kath. Kirchenstiftung	Kapelle am Grund

Oktober

Sa	03.10.2015	Abschlussabend 1000 Jahr-Feier	1000-Jahr-Feier e. V.	Kirche u. Schlossparkhalle
So	11.10.2015	Jahrtag	MVU	Musikheim
Sa	10.10.2015	Privatfeier	Privat	Schlossparkhalle

November

Di	24.11.2015	Blutspende	Rot-Kreuz-Gruppe	Schule
So	29.11.2015	Adventsbasar	Grasshoppers	Rathausvorplatz

Dezember

Bitte stellen Sie die Müllgefäße ab 6.00 Uhr zur Abholung bereit

Januar			Februar			März			April			Mai			Juni			
1	DO	1	Neujahr	1	SO		1	SO		1	MI		1	FR	Tag der Arbeit	1	MO	23
2	FR		BIOMüll	2	MO	6	2	MO	10	2	DO	Restmüll	2	SA		2	DI	
3	SA			3	DI		3	DI		3	FR	Karfreitag	3	SO		3	MI	
4	SO			4	MI		4	MI		4	SA		4	MO	19	4	DO	Fronleichnam
5	MO	2		5	DO	Restmüll	5	DO	Restmüll	5	SO		5	DI		5	FR	BIOMüll
6	DI		Hl. Drei König	6	FR		6	FR		6	MO	15 Ostermontag	6	MI		6	SA	
7	MI			7	SA		7	SA		7	DI		7	DO	Grünabf BIOMüll	7	SO	
8	DO			8	SO		8	SO		8	MI		8	FR		8	MO	24
9	FR		DSD Restmüll	9	MO	7	9	MO	11	9	DO		9	SA		9	DI	
10	SA			10	DI		10	DI		10	FR	DSD BIOMüll	10	SO		10	MI	
11	SO			11	MI		11	MI		11	SA		11	MO	20	11	DO	DSD Restmüll
12	MO	3		12	DO	BIOMüll	12	DO	DSD BIOMüll	12	SO		12	DI		12	FR	
13	DI			13	FR	DSD	13	FR		13	MO	16	13	MI		13	SA	
14	MI			14	SA		14	SA		14	DI		14	DO	Himmelfahrt	14	SO	
15	DO		BIOMüll	15	SO		15	SO		15	MI	Papier	15	FR	DSD Restmüll	15	MO	25
16	FR			16	MO	8	16	MO	12	16	DO	Restmüll	16	SA		16	DI	
17	SA			17	DI	FaschingsDI	17	DI		17	FR		17	SO		17	MI	Papier
18	SO			18	MI		18	MI	Papier	18	SA		18	MO	21	18	DO	BIOMüll
19	MO	4		19	DO	Papier	19	DO	Restmüll	19	SO		19	DI		19	FR	
20	DI			20	FR	Restmüll	20	FR		20	MO	17	20	MI	Papier	20	SA	
21	MI		Papier	21	SA		21	SA		21	DI		21	DO	BIOMüll	21	SO	
22	DO		Restmüll	22	SO		22	SO		22	MI		22	FR		22	MO	26
23	FR			23	MO	9	23	MO	13	23	DO	BIOMüll	23	SA		23	DI	
24	SA			24	DI		24	DI		24	FR		24	SO		24	MI	
25	SO			25	MI		25	MI		25	SA		25	MO	22 PfingstMO	25	DO	Restmüll
26	MO	5		26	DO	BIOMüll	26	DO	BIOMüll	26	SO		26	DI		26	FR	
27	DI			27	FR		27	FR		27	MO	18	27	MI		27	SA	
28	MI			28	SA		28	SA		28	DI		28	DO		28	SO	
29	DO		BIOMüll				29	SO		29	MI		29	FR	Restmüll	29	MO	27
30	FR						30	MO	14	30	DO	Restmüll	30	SA		30	DI	
31	SA						31	DI					31	SO				

Bitte stellen Sie die Müllgefäße ab 6.00 Uhr zur Abholung bereit

Juli			August			September			Oktober			November			Dezember		
1	MI		1	SA		1	DI		1	DO	Restmüll	1	SO	Allerheiligen	1	DI	
2	DO	BIOMüll	2	SO		2	MI		2	FR		2	MO	45	2	MI	
3	FR		3	MO	32	3	DO	Restmüll	3	SA	Dt. Einheit	3	DI		3	DO	BIOMüll
4	SA		4	DI		4	FR		4	SO		4	MI		4	FR	
5	SO		5	MI		5	SA		5	MO	41	5	DO	BIOMüll	5	SA	
6	MO	28	6	DO	Restmüll	6	SO		6	DI		6	FR		6	SO	
7	DI		7	FR		7	MO	37	7	MI		7	SA		7	MO	50
8	MI		8	SA		8	DI		8	DO	DSD BIOMüll	8	SO		8	DI	
9	DO	DSD Restmüll	9	SO		9	MI		9	FR		9	MO	46	9	MI	
10	FR		10	MO	33	10	DO	DSD BIOMüll	10	SA		10	DI		10	DO	DSD Restmüll
11	SA		11	DI		11	FR		11	SO		11	MI		11	FR	
12	SO		12	MI		12	SA		12	MO	42	12	DO	DSD Restmüll	12	SA	
13	MO	29	13	DO	DSD BIOMüll	13	SO		13	DI		13	FR		13	SO	
14	DI		14	FR		14	MO	38	14	MI		14	SA		14	MO	51
15	MI		15	SA	Himmelfahrt	15	DI		15	DO	Restmüll	15	SO		15	DI	
16	DO	BIOMüll	16	SO		16	MI		16	FR		16	MO	47	16	MI	Papier
17	FR		17	MO	34	17	DO	Restmüll	17	SA		17	DI		17	DO	BIOMüll
18	SA		18	DI		18	FR		18	SO		18	MI	Papier	18	FR	
19	SO		19	MI	Papier	19	SA		19	MO	43	19	DO	BIOMüll	19	SA	
20	MO	30	20	DO	Restmüll	20	SO		20	DI		20	FR		20	SO	
21	DI		21	FR		21	MO	39	21	MI	Papier	21	SA		21	MO	52
22	MI	Papier	22	SA		22	DI		22	DO	Grünabf BIOMüll	22	SO		22	DI	
23	DO	Restmüll	23	SO		23	MI	Papier	23	FR		23	MO	48	23	MI	Restmüll
24	FR		24	MO	35	24	DO	BIOMüll	24	SA		24	DI		24	DO	
25	SA		25	DI		25	FR		25	SO		25	MI		25	FR	1.Weihnachtstag
26	SO		26	MI		26	SA		26	MO	44	26	DO	Restmüll	26	SA	2.Weihnachtstag
27	MO	31	27	DO	BIOMüll	27	SO		27	DI		27	FR		27	SO	
28	DI		28	FR		28	MO	40	28	MI		28	SA		28	MO	53
29	MI		29	SA		29	DI		29	DO	Restmüll	29	SO		29	DI	
30	DO	BIOMüll	30	SO		30	MI		30	FR		30	MO	49	30	MI	
31	FR		31	MO	36				31	SA					31	DO	BIOMüll

Restmüll = Leerung der schwarzen Restmülltonne
 Bio = Leerung der braunen Biotonne
 Papier = Leerung der blauen Papiertonne
 DSD = Abholung der gelben Säcken des dualen System Deutschland
 Grünabfall = Abholung von Grünabfall

Weißensteinstr. 32-34, 97737 Gemünden
 Telefon 09351/950-0
 Telefax 09351/950-150
 eMail info@kirsch-und-sohn.de
 Internet www.kirsch-und-sohn.de

Einladung der Jagdgenossenschaft Urspringen

Die Versammlung findet am 27.02.2015 um 19.30 Uhr
Im Gasthaus „zur Krone“ statt.

Tagesordnung

- Begrüßung durch den Vorsitzenden Peter Ehehalt
- Kassenprüfung und Entlastung der Vorstandschaft
- Rückblick 2014
- Neuverpachtung des Jagdbogens Urspringen II
- Verwendung des Jagdschillings
- Neuwahl der Vorstandschaft
- Verschiedenes

Alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Urspringen werden zu dieser Jagdgenossenschaftsversammlung eingeladen. Jagdgenossen sind alle Eigentümer, jedoch nicht Pächter, der zum Gemeinschaftsrevier gehörenden Flächen, auf denen die Jagd ausgeübt werden kann (nicht Baugebiete).

Ausdrücklich wird darauf hingewiesen: Ein Jagdgenosse muss sein Stimmrecht nicht persönlich ausüben, er kann sich auch vertreten lassen.

Als Vertreter eines Jagdgenossen kann auftreten:

- ohne schriftliche Vollmacht der Ehegatten, ein volljähriger Verwandter in gerader Linie
- mit schriftlicher Vollmacht ein Jagdgenosse, vorausgesetzt, dass dieser volljährig ist und derselben Jagdgenossenschaft angehört.

Mehr als eine schriftliche Vollmacht darf kein Jagdgenosse in seiner Person vereinigen.

Die Jagdgenossen werden gebeten, beim Eintritt in den Versammlungsraum die Größe Ihres Grundbesitzes anzugeben.

Peter Ehehalt

Vorstand der Jagdgenossenschaft Urspringen

BEKANNTMACHUNG

=====

Information der Verbraucher gemäß Trinkwasserverordnung 2001 in der Fassung vom 02.08.2013 und Veröffentlichung der Wasserhärte nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmitteln vom 29.04.2007

Unter Bezugnahme auf die o. a. Verordnung und das o. a. Gesetz gibt der Wasserzweckverband Urspringer Gruppe hiermit bekannt.

Das Trinkwasser im Versorgungsbereich Urspringen, Duttenbrunn und Stadelhofen stammt aus Eigenwasser.

**Dem Eigenwasser werden keinerlei Zusätze beigegeben.
Alles abgegebene Trinkwasser entspricht uneingeschränkt der
Trinkwasserverordnung.**

Besonders innerhalb der Hausinstallation kann das Trinkwasser aber negative Veränderungen erfahren.

Beispielsweise können metallischen Leitungen und Armaturen Blei, Kupfer, Nickel, Cadmium, Eisen und andere Elemente an das Trinkwasser abgeben.

Daher sollte Trinkwasser, das länger als vier Stunden in der Trinkwasser-Installation „stagniert“ – also gestanden hat, grundsätzlich nicht zur Zubereitung von Speisen und Getränken genutzt werden. **Auf jeden Fall ist solches Stagnationswasser zur Verwendung bei der Ernährung von Säuglingen ungeeignet.**

Das Wasser sollte zunächst einige Zeit laufen, ehe es als Lebensmittel verwendet wird. Das frische Wasser erkennen Sie daran, dass es die Leitung merklich kühler verlässt als das Stagnationswasser.

Personen die gegen Nickel vorsensibilisiert sind, sollten Wasser das in verchromten Armaturen **länger als 30 Minuten** gestanden hat auch nicht zum Händewaschen, oder zur Körperpflege verwenden. Hier sollte vorher ca. ein Glas Wasser (max. 250 ml) abgelassen werden.

In der öffentlichen Trinkwasserversorgung sind keine Bleileitungen vorhanden. Auch sind dem Zweckverband keine Hausinstallationen mit Bleileitungen bekannt. Sollten aber doch noch Bleileitungen in einzelnen Anwesen vorhanden sein, dann sind diese umgehend auszutauschen. Betroffene Verbraucher sind vom Hauseigentümer hierüber zu informieren.

Wasserenthärtungsanlagen, Dosieranlagen zum Schutz der Rohre und Filter können bei unsachgemäßem Betrieb die Trinkwassergüte gefährden und sind daher von einem Fachmann regelmäßig zu warten.

Werden die vorgenannten Empfehlungen beherzigt, erhalten Sie aus der Trinkwasserinstallation immer ein gesundheitlich, hygienisch und ästhetisch einwandfreies Trinkwasser.

Im Wasch- und Reinigungsmittelgesetz werden nur noch die Härtebereiche weich (I), mittel (II) und hart (III) unterschieden. Das gelieferte Trinkwasser entspricht dem

**Härtebereich III (hart) = mehr als 2,5 mmol/l (Millimol Calciumcarbonat je Liter)
oder mehr als 14° dH (deutsche Härte, Gesamthärte)**

Das Eigenwasser vom Brunnen hat eine Gesamthärte von zZt. 22,2 dH.

Stand vom 05.11.2014

Veitshöchheim, den 19.01.2015

1000
JAHRE



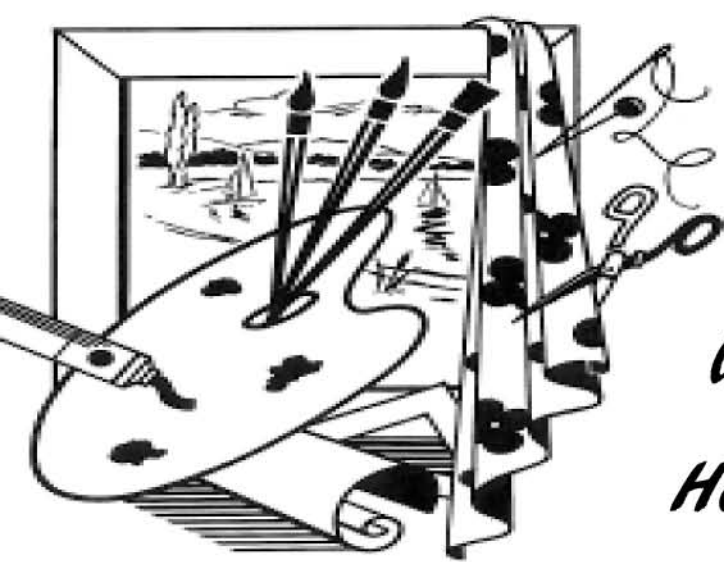
Urspringen
1015-2015

***Der Anfang ist geschafft...
... und es war wirklich
ein schöner Abend!!!***

Vielen Dank

- **den zahlreichen Gästen**
- **allen Mitwirkenden**
- **und besonders allen Helfern,
die uns tatkräftig zur Seite standen**

***Auf geht's...
... ins Jubiläumsjahr 2015***



*Liebe
Urspringer
Hobbykünstler*



*Wir laden euch ein, eure Meisterstücke
während dem Wochenende zur 1000
Jahrfeier, am 1. & 2. August 2015
bei uns im Pfarrgarten zu präsentieren.
(in eigener Regie und Verantwortung)*

*Unser schöner Pfarrgarten ist sicherlich ein
würdiger Rahmen für eure Arbeiten!*

*Bei Interesse meldet euch bitte im
Pfarrbüro Tel. 380
oder bei Heike Lang Tel.1630*

Wir freuen uns auf eure Kunstwerke...

Verantwortlich: VT 1000JF der Pfarrgemeinde Urspringen

Faschings - Oldie - Abend

mit

THE JETS

31.01.2015

Einlass 20:00 Uhr

in der

Schloßparkhalle Urspringen

showeinlage

von

TANZWERK

**Kostümierung
ist erwünscht**

**Auf Euer Kommen freut sich
der TSV Urspringen**



*Männergesangsverein „Liederkrantz“ 1886
Urspringen e.V.*

1. Vorsitzender: Bruno Schäffer, Schulstr. 5, 97857 Urspringen
Tel.: 09396-1409 / E-Mail: brunoschaeffer@t-online.de



EINLADUNG

an alle Vereinsmitglieder

zur

Jahreshauptversammlung 2015

**des MGV „Liederkrantz“ Urspringen
am Samstag, den 07.02.2015
um 19:30 Uhr im Pfarrheim**

Tagesordnung

Begrüßung

Jahresrückblick des 1. Vorsitzenden

Bericht des Schriftführers

Bericht des Kassiers

Bericht der Kassenprüfer
Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft

Aktuelles zum Dorffest am 1. und 2. August 2015

Vorläufige Termine 2015

Verschiedenes

Wünsche und Anträge

Schließen der Jahreshauptversammlung

Gez.
Bruno Schäffer
1. Vors. MGV

TREFF 60 plus



Am Dienstag, den **10. Februar 2015**

ab 14.00 Uhr
im Pfarrheim.

*„ein bisschen Spaß muss sein“
...mit Schwung und Verkleidung in
den Fasching*



Für das leibliche Wohl
wird bestens gesorgt...



**Sehe ich aus wie eine Bratwurst
oder warum gibst du immer
deinen Senf dazu?**

www.sprueche-fundus.de

Wir freuen uns auf ein lustiges Beisammensein

Ihr ehrenamtliches Helfer-Team des Treff 60 plus

Möchten Sie gerne abgeholt werden?

-> bitte melden Sie sich im Pfarrbüro (Tel.: 380)

*Costume? What costume?
It's Fasching time
in Germany, BABY!*

→ Willkommen. Bei uns.
Hier sind Sie richtig.



Öschpringer Narrentreiben

Start: 13:31 Uhr an der Festhalle

17.02.2015

Willkommen in der bunten Welt der Berufe



Wer will fleißige Arbeiter seh'n,
der muss zum Öschpringer Narrentreiben geh'n!

Der Zug endet am Sportheim,
dort ist für Euer leibliches Wohl bestens gesorgt.



GENERALVERSAMMLUNG TSV URSPRINGEN

AM FREITAG, 20. FEBRUAR 2015
UM 20.00 UHR IM SPORTHEIM

Tagesordnungspunkte:

- ☛ Begrüßung durch den 1. Vorstand
- ☛ Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder
- ☛ Rückblick auf das Jahr 2014 durch den 1. Vorstand
 - ☛ Bericht des Kassiers
- ☛ Entlastung der Vorstandschaft durch die Kassenprüfer
- ☛ Berichte der Abteilungsleiter und Jugendtrainer
 - ☛ Ehrungen
 - ☛ Neuwahlen
- ☛ Wünsche und Anträge
- ☛ Vorschau auf das Jahr 2015

**DIE VORSTANDSCHAFT BITTET UM
ZAHLREICHES ERSCHEINEN!**

**AUF EUER KOMMEN FREUT SICH DER
TSV 1930 URSPRINGEN E.V.**

***Einladung zur Generalversammlung
des RV Edelweiß Urspringen
am 28.02.2015
ab 20:00 Uhr
im Gasthaus Krone***

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht der Schriftführerin
3. Kassenbericht
4. Neuwahlen
5. Wünsche und Anträge

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Mit sportlichem Gruß

Burkhard Betz

Vorstand des RVE

ÖSCHPRINGER

FASENACHTSTANZ

**am Samstag, 14.2.2015 ab 20.00 Uhr
in der Urspringer Festhalle
Bewirtung ab 19.00 Uhr**

Es spielt:

RUMPEL
stilzchen

Musik die gute Laune macht!

**Auf Euer Kommen freuen sich die
Freunde fränkischen Brauchtums**

**Masken- und Kostümball
„Fasennacht früher und heute“
mit Tanzeinlagen
der „Kindertanzgruppe“
der Freunde fränk. Brauchtums
und dem „Tanzwerk“**

Eintritt: 5,- €

**AUSWEIS-
Eintritt bis 18 Jahre KONTROLLE 😊
und ab 80 Jahre frei!**

KINDERFASCHING

AM ROSENMONTAG, 16.02.2015

AB 11.31 UHR

IN DER ÖSCHPRINGER FESTHALLE



ES TANZEN:

DIE „KINDERTANZGRUPPE DER FFB“ UND
DIE „PURZELGARDE“ AUS BILLINGSHAUSEN.

FÜR'S LEIBLICHE WOHL IST BESTENS GESORGT!



FESTAUSKLANG: 17.00 UHR



AUF EUER KOMMEN FREUT SICH DER
ELTERNBEIRAT DER KITA LÖWENZAHN

Liebe Eltern , Liebe Kinder,

auch in diesem Jahr beteiligen wir uns wieder
an der Aktion Lesestart des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung.

Ab sofort können Eltern von dreijährigen Kindern
die Lesestarts kostenlos bei uns abholen



Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch

mittwochs von 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Weitere Infos unter: www.urspringen.koeb-unterfranken.de



Oberländerstraße 28
97828 Marktheidenfeld
Tel: (09391) 9182-0
Fax: (09391) 9182-29
e-Mail: verwaltung@rsmar.de
15.01.2015

Informationsveranstaltung der Staatlichen Realschule Marktheidenfeld

für die Aufnahme in die Realschule
zum Schuljahr 2015/16

Es ergeht herzliche Einladung an alle Erziehungsberechtigten sowie Schülerinnen und Schüler, die sich für den Übertritt an die Realschule Marktheidenfeld interessieren.

Mittwoch, 18. März 2015

ab 17:00 Uhr: „Tag der offenen Tür“
19:00 Uhr: Informationsveranstaltung zur Neuanmeldung

in der Aula der Staatlichen Realschule.

Bei dieser Veranstaltung sollen noch vor den Anmeldeterminen alle notwendigen Informationen insbesondere über den Bildungsweg der Realschule, über die Voraussetzungen des Übertritts und über das Aufnahmeverfahren gegeben werden.

Die Anmeldung für den Besuch der **Jahrgangsstufe 5** der sechsstufigen Realschule ist im Sekretariat der Staatlichen Realschule Marktheidenfeld in der Zeit

vom 11. Mai 2014 bis zum 13. Mai 2015 und am 15. Mai 2015

möglich.

Anmeldezeiten:	Montag bis Mittwoch von	8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
		und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
	Freitag durchgehend von	8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Der **Probeunterricht** wird zu folgenden Terminen in den Räumen der Staatlichen Realschule Marktheidenfeld abgehalten:

Dienstag, 19. Mai, Mittwoch, 20. Mai und Donnerstag, 21. Mai 2015

Für die Aufnahme von Schülerinnen und Schülern der Mittelschule, der Wirtschaftsschule und des Gymnasiums in eine höhere Jahrgangsstufe der Realschule ist eine **Voranmeldung möglichst während der genannten Termine** notwendig.

Die endgültige Anmeldung dieser Schülerinnen und Schüler muss unter Vorlage des Jahreszeugnisses spätestens bis zum **Mittwoch, 5. August 2015**, erfolgen.

Bei der Anmeldung sind das **Original des Übertrittszeugnisses** der Volksschule und das Original der **Geburtsurkunde** oder das Stammbuch mitzubringen.

Gottesdienstordnung

Kath. Pfarrei Maria vom Berge Karmel, Urspringen

vom 23.01.2015 bis 20.02.2015



Sonntag 25.01. BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

Ur 8:45 Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde
Ur 13:30 Rosenkranz

Mittwoch 28.01. Hl. Thomas von Aquin

Ur 17:30 bis 18:30 Uhr Stille Anbetung in der Sakristei

Freitag 30.01. Freitag der 3. Woche im Jahreskreis

Ur 12:00 EWIGE ANBETUNG - Anbetungsstunden bis 19:00 Uhr
Ur 19:00 Hochamt

Sonntag 01.02. 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Ur 10:15 Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde zu Ehren des Hl. Sebastian
Ur 13:30 Rosenkranz

Dienstag 03.02. Hl. Ansgar und hl. Blasius

Ur 19:00 Hl. Messe mit Blasiussegen und Lichterweihe

Mittwoch 04.02. Hl. Rabanus Maurus

Ur 17:30 bis 18:30 Uhr Stille Anbetung in der Sakristei

Freitag 06.02. Hl. Paul Miki und Gefährten

Ur 9:00 Krankenkommunion
Ur 18:00 Hl. Messe

Sonntag 08.02. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Ur 8:45 Hl. Messe
Ur 13:30 Rosenkranz

Dienstag 10.02. Hl. Scholastika

Ur 19:00 Hl. Messe

Mittwoch 11.02. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

Ur 17:30 bis 18:30 Uhr Stille Anbetung in der Sakristei

Freitag 13.02. Freitag der 5. Woche im Jahreskreis

Ur 19:00 Hl. Messe

Sonntag 15.02. 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Ur 10:15 Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde
Ur 13:30 Rosenkranz

Mittwoch 18.02. ASCHERMITTWOCH

Ur 19:00 Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes

Freitag 20.02. Freitag nach Aschermittwoch

Ur 19:00 Hl. Messe

Kath. Pfarramt Maria vom Berge Karmel, Kirchstr. 5, 97857 Urspringen

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr, Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrersprechstunde nach Vereinbarung Tel. 09396/380 Fax 09396/2257, E-Mail: pfarrei.urspringen@bistum-wuerzburg.de

Arzt- und Apothekendienstplan 2015

TAG	Datum	Ärzte	Apotheken
Samstag	24.01.2015	Herr Dr. Müller-Scholden	Adler-Apotheke, Wertheim
Sonntag	25.01.2015	Frau Gerlinde Lamott	Hubertus-Apotheke, Lohr
Mittwoch	28.01.2015	Frau Gerlinde Lamott	Marien-Apotheke, Lohr
Samstag	31.01.2015	Frau Elke Väth	Apostel-Apotheke, Esselbach
Sonntag	01.02.2015	Herr Holger Liman	Buchen-Apotheke, Lohr
Mittwoch	04.02.2015	Herr Holger Liman	Hubertus-Apotheke, Marktheid.
Samstag	07.02.2015	Dr. Heinkel-Wunn	Laurentius-Apotheke, Markth.
Sonntag	08.02.2015	Frau Haralanova-Ilieva	Schloss-Apotheke, Remlingen
Mittwoch	11.02.2015	Frau Haralanova-Ilieva	Easy-Apotheke, Marktheidenfeld
Samstag	14.02.2015	Frau Dr. Riesterer-Hemm	Valentinus-Apotheke, Lohr
Sonntag	15.02.2015	Frau Dr. Rupertus-Wehner	Maintal-Apotheke, Hafenlohr
Mittwoch	18.02.2015	Frau Dr. Rupertus-Wehner	Hubertus-Apotheke, Lohr
Samstag	21.02.2015	Herr Dr. Pullmann	Marien-Apotheke, Lohr
Sonntag	22.02.2015	Herr Andreas Haas	Spessart-Apotheke, Marktheid.
Mittwoch	25.02.2015	Herr Andreas Haas	Buchen-Apotheke, Lohr
Samstag	28.02.2015	Frau Renate Freye	Hubertus-Apotheke, Marktheid.
Sonntag	01.03.2015	Herr Dr. Wirr	Adler-Apotheke, Wertheim

* Ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten.

Tel.-Nr. des ärztl. Bereitschaftsdienstes

Tel. 116 117

Notrufnummer: Polizei

110

Notrufnummer: Feuerwehr, Rettungsdienst

112

Adressen und Telefonnummern der Ärzte:

Dr. med. Albert Edwin , Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5	Tel. 09391/98170
Dr. med. Aulbach Ursula , Kreuzwerth., Gemeindedingerstr. 19,	Tel. 09342/6411
Bender Martin , Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 35b	Tel. 09391/9199936
Dr. med. Böhme Matthias , Marktheidenfeld, Würzburger Str. 16	Tel. 09391/4334
Dr. Brack Michael , Urspringen, Kirchstr. 3	Tel. 09396/99930
Dr. med. Busch-Schmitt Gudrun , Markth., Luitpoldstr. 27	Tel. 09391/98000
Dr. med. Frenzel Thomas , Marktheidenfeld, Frankenstr. 7	Tel. 09391/3444
Freye Renate , Michelrieth, Am Kohlersberg 7, Tel. 09394/995350 o.	09394/9940300
Haas Andreas , Esselbach, Seewiese 9	Tel. 09394/99994
Haralanova-Ilieva , Borislava, Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 27	Tel. 09391/98000
Dr. med. Heinkel-Wunn Karen , Marktheidenfeld, Marktplatz 1	Tel. 09391/5823
Dr. med. Helfer Klaus , Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 31	Tel. 09391/4810
Dr. med. Heller Klaus , Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 31	Tel. 09391/4810
Herff André , Michelrieth, Am Kohlersberg 7	Tel. 09394/9940300
Dr. med. Herzog Elmar , Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 27	Tel. 09391/98000
Dr. med. Hietkamp Silke , Marktheidenfeld, Baumhofstr. 5a	Tel. 09391/6681
Dr. Hildenbrand-Nixdorf Caroline , Markth., Luitpoldstr. 27	Tel. 09391/98000
Dr. Hock Bruno , Triefenstein, Theodor-Heuss-Str. 35	Tel. 09395/997076

Dr. med. Kaiser-Pfaff Barbara , Marktheidenfeld, Marktplatz 1	Tel. 09391/5823
Dr. med. Kostadinova Mariyana , Michelrieth, Löwensteinstr. 15	Tel. 09394/995350
Dr. med. Kulzer Peter H.-J. , Marktheidenfeld, Untertorstr. 1	Tel. 09391/98860
Lamott Gerlinde , Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 31	Tel. 09391/4810
Liman Holger , Marktheidenfeld, Frankenstr. 7	Tel. 09391/3444
Dipl.-Med. Matthes Roland , Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 35a	Tel. 09391/1022
Dr. med. Müller-Scholden Joachim , Markth., Würzburgerstr. 16	Tel. 09391/4334
Dr. med. Pieper Annette , Michelrieth, Am Kohlersberg 7	Tel. 09394/97020
Dr. med. Pullmann Josef , Hauptstr. 10, 97840 Hafenlohr,	Tel. 09391/1283
Dr. med. Riesterer-Hemm Gertraud , Luitpoldstr. 27,	Tel. 09391/9196470
Dr. med. Rupertus-Wehner Heidi , Lengfurt, Theodor-Heuss-Str. 35	Tel. 09395/997081
Dr. med. Scherg-Zeisner Christiane , Markth., Luitpoldstr. 31	Tel. 09391/4810
Dr. med. Schmid-Schilling Christine , Michelrieth, Kohlersberg 7	Tel. 09394 / 995350
Dr. med. Schreck Karl-Heinz , Esselbach, Seewiese 4	Tel. 09394/2244
Dr. med. Schüssler Friedrich , Marktheidenfeld, Baumhofstr. 5a	Tel. 09391/6681
Vaaßen, Wilfried , Triefenstein, Theodor-Heuss-Str. 35	Tel. 09395/997076
Väth, Elke , Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 35a	Tel. 09391/8106162
Dr. med. Warsitz Torsten , Marktheidenfeld, Untertorstr. 1	Tel. 09391/98860
Dr. med. Witzany Peter , Marktheidenfeld, Marktplatz 9	Tel. 09391/6200
Dr. med. Wirr Carsten , Michelrieth, Löwensteinstr. 15	Tel. 09394/995350
Dr. med. Zieher Stephan , Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5	Tel. 09391/98170

Adressen und Telefonnummern der Apotheken:

Adler-Apotheke , Wertheim, Maingasse 9	Tel. 09342/7745
Apostel-Apotheke , Esselbach-Kredenbach, Dorfstr. 5,	Tel. 09394/718
Apotheke Lengfurt , Markt Triefenstein, Friedrich-Ebert-Str. 36,	Tel. 09395/251
Buchen-Apotheke , Lohr, Sendelbacher Str. 7 A	Tel. 09352/87860
Easy-Apotheke , Marktheidenfeld, Georg-Mayer-Str. 15a	Tel. 09391/9088844
Hof-Apotheke , Wertheim, Eichelgasse 1	Tel. 09342/914510
Hubertus-Apotheke , <u>Lohr</u> , Ludwigstr. 2	Tel. 09352/2505
Hubertus-Apotheke , <u>Marktheidenfeld</u> , Luitpoldstr. 31,	Tel. 09391/98990
Laurentius-Apotheke , Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5,	Tel. 09391/98190
Maintal-Apotheke , Hafenlohr, Hauptstraße 31,	Tel. 09391/2550
Main-Tauber-Apotheke , Wertheim, Obere Eichelgasse 56 A	Tel. 09342/1830
Marien-Apotheke , Lohr, Hauptstr. 10	Tel. 09352/87730
Spessart-Apotheke , <u>Marktheidenfeld</u> , Luitpoldstr. 21,	Tel. 09391/98630
Schloß-Apotheke , Remlingen, Marktplatz 2	Tel. 09369/99199
Valentinus-Apotheke , Lohr, Ignatius-Taschner-Str. 9	Tel. 09352/6690
Markt-Apotheke , Zellingen, Turmstraße 1	Tel. 09364/1415
Turm-Apotheke , Zellingen, Billingshäuser Straße 2	Tel. 09364/9946